

Vertikale Wettbewerbsbeschränkungen und das Internet:

Schutz des Verbrauchers oder Verhinderung Effizienter
Vertriebsstrukturen?

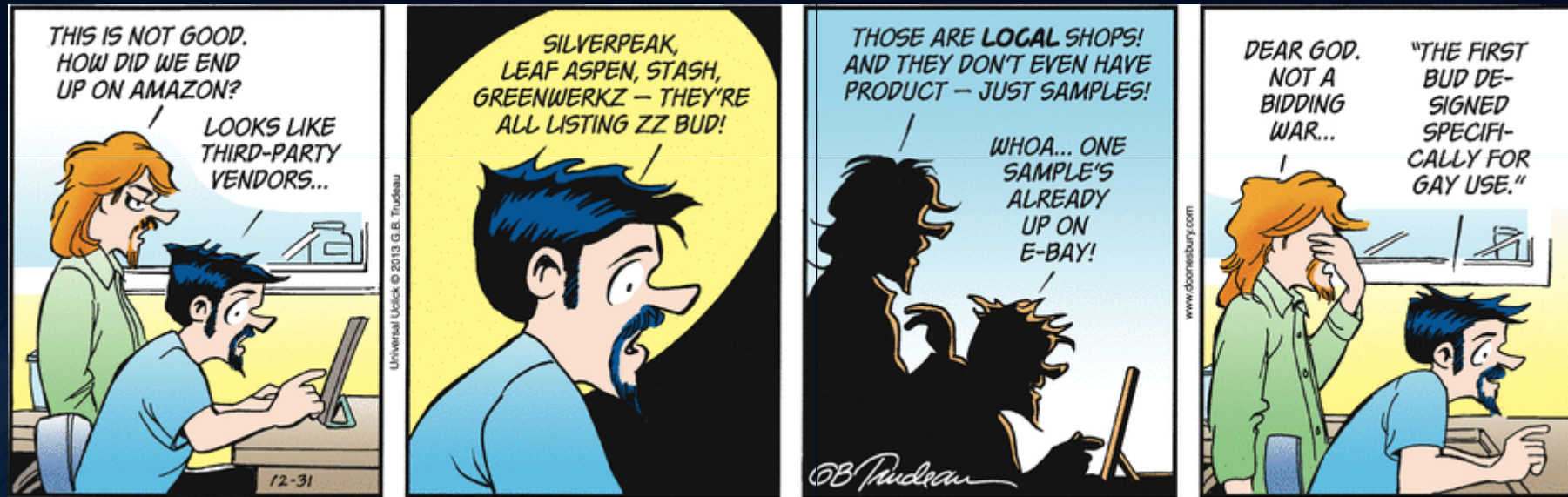
KAI-UWE KÜHN

UNIVERSITY OF MICHIGAN, DICE, CEPR, UND CRA

Internationales Forum EU Kartellrecht, Studienvereinigung Kartellrecht , 4. April 2014, Brüssel

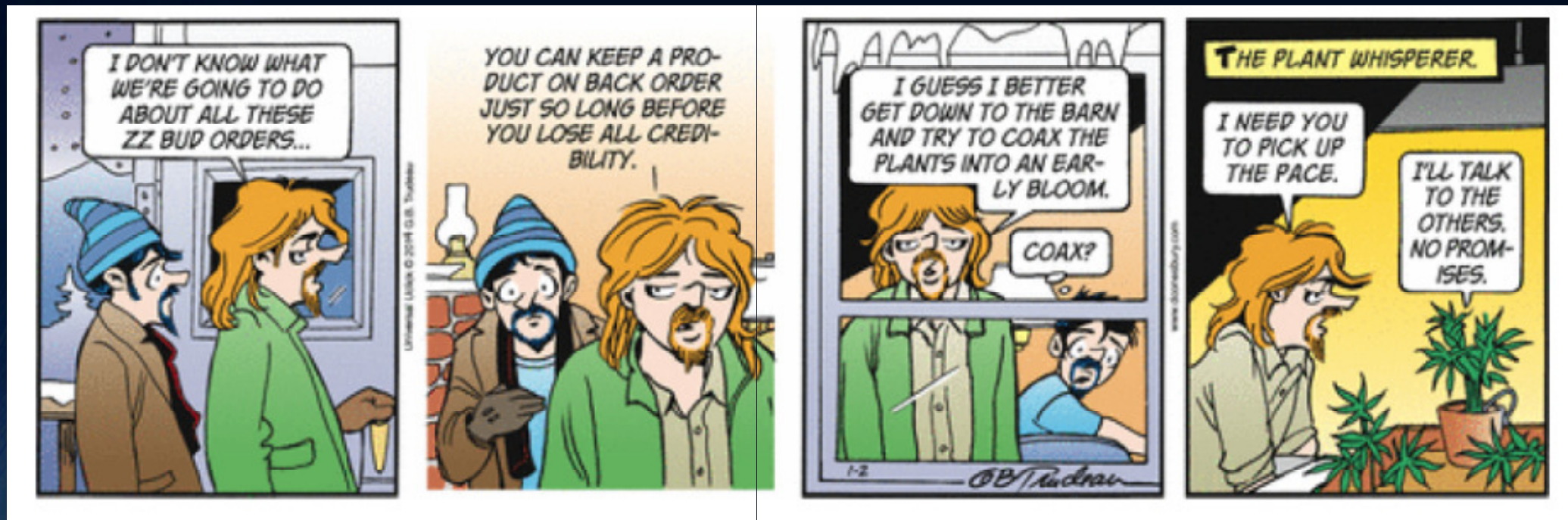
Selektiver Vertrieb und Neue Märkte

- Ein (nicht ganz ernsthaftes) Beispiel aus Colorado



“Bitte Keinen Bieterkrieg” – Denkt hier ein Produzent an Wettbewerbsbeschränkung?
Will Zonker den Vertrieb auf E-Bay verbieten?

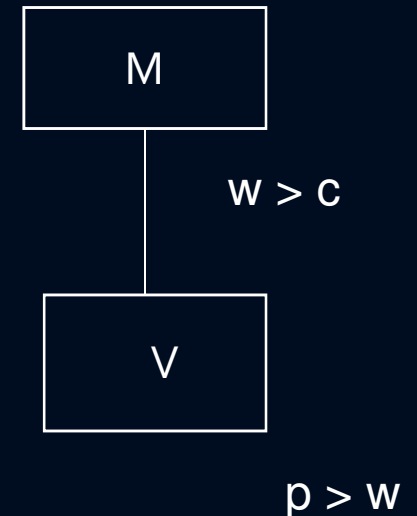
Hat Zonker "objektive Kriterien"?



Zonker macht sich Sorgen, dass andere Lieferversprechen machen, die er nicht halten kann. Ist ein Vertriebsverbot auf E-Bay dafür notwendig, um seine Lieferqualität zu erhalten? Ist es verhältnismässig? Zonker hätte beim Bundeskartellamt keine Chance!

Das "One Monopoly Profit" Argument

- Produkte in einer vertikalen Kette sind Komplemente
- **Bei Komplementen gibt es nur einen Monopolverginn!**
- Ineffizienzen in Preissetzung bei Komplementencomplements
 - "Doppelte Marge"
 - Lösung: Zweistufige Tarife
 - Aber: Asymmetrische Information

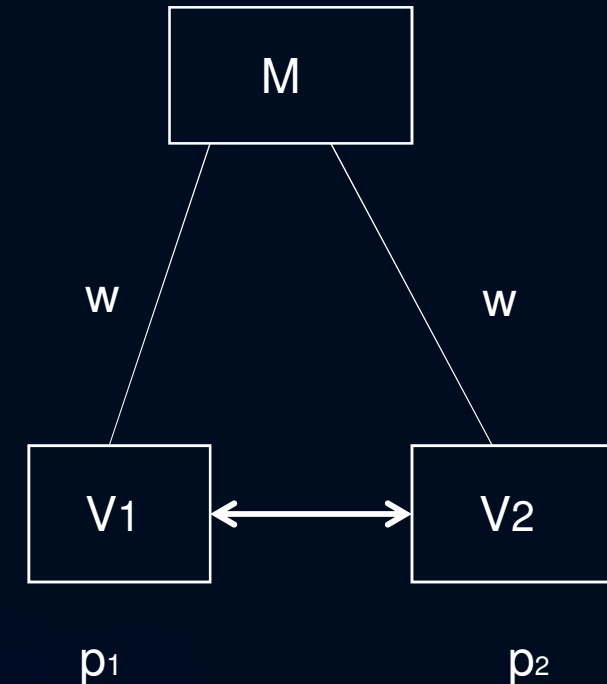


Ein Marken-Monopolist hat das grösste Interesse an Wettbewerb im Vertrieb !!

- Warum sollte M dem Verkäufer (V) eine höhere Marge sichern als notwendig?
 - Niedrigerer Preis p bei gleichem w erhöhen den Gewinn des Produzenten!

Effizienzerklärungen für vertikale Restriktionen

- Warum wird M den Wettbewerb zwischen V₁ und V₂ reduzieren?
 - Outputverlust durch höheres p muss durch verkaufserweiternde Aktivität von V₁ und V₂ kompensiert werden.
- Effizienz Mechanismen:
 - Oft keine Möglichkeit des direkten Vertragsschlusses über Verkaufsaktivitäten
 - Notwendigkeit indirekter Anreize
 - Oft einzige beobachtbare Größe für M: Gab es Verkaufserfolg?
 - Damit ist der einzig mögliche Anreiz, eine Marge auf Verkaufserfolg zu geben
 - Anreizkonflikte zwischen M und V:
 - Werbung
 - Verkaufsberatung
 - Produktangebot und Inventarhaltung (Schatten-Kosten der Lagerung)
 - Vertrieb von Produkten der Wettbewerber (kein Interesse von V an Wettbewerb)
- Selective Distribution und Exklusivität können die Anreize angleichen
- Neuere Forschung zeigt auch, dass selbst kumulative Rabatte eine positive Effizienzwirkung haben können (D.P. O'Brien, FTC working paper 2013)



Empirische Forschung stützt die Bedeutung der Effizienzerklärungen

Table 2: Empirical Assessment of Effects of Voluntary Vertical Restraints					
Author	Year	Industry	Variable (Y)	Effect (Y)	Effect (W)
Exclusive Dealing					
Slade	2000	Beer Retailing	Price	+	-
Asker	2004	Beer Dist	Cost	-	+
Sass	2004	Beer Dist	Price	+	+
			Consumption	+	
Exclusive Territories					
Jordan and Jaffee	1987	Beer Dist	Price	+	-
Sass and Saurman	1993	Beer Dist	Price	+	+
			Consumption	+	
Sass and Saurman	1996	Beer Dist	Consumption	+	+
Azoulay and Shane	2001	Several	Survival	+	+
Brenkers and Verboven	2004	Auto Distribution	Price	+	-
Tying					
Hanssen	2000	Movie Dist	Consumption	+	+
RPM					
Gilligan	1986	Many	Stock Returns	Mixed	Ambiguous
Ippolito and Overstreet	1996	Glassware	Consumption	+	+
			Stock Returns	+	
Sourcing Restrictions					
Barron, Taylor, and Umbeck	2004	Gasoline	Price	-	+
<p>Effect (Y) denotes the effect on the dependent variable. Effect (W) denotes the effect on consumer wellbeing. RPM denotes resale price maintenance. Sourcing restrictions are limitations on downstream input purchases.</p>					

Vertikale Restriktionen und das Internet

- Die Welle regulatorischer Eingriffe in vertikaler Restriktionen im Internetvertrieb
 - Zentrales Thema: Schutz des Intra-Marken Wettbewerbs
- Verstärkt das Internet das Trittbrettfahrer Problem?
 - Das Trittbrettfahrerproblem
 - Lösungen und ihre kartellrechtliche Behandlung
- Ist das Internet Opfer von Trittbrettfahrern?
- Das Grundproblem der Struktur der Wettbewerbsregeln
 - Wettbewerbsbeschränkung vs. Effizienzeffekte
 - Ökonomisch: Unterscheidung alternativer Erklärungen
 - “Objektive Rechtfertigung”: Ein Katalog von Vertriebsmethoden eines anderen Jahrhunderts
- Wie sollte das Kartellrecht mit dynamischen Strukturveränderungen umgehen?